

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit**0432 – CPR – 00048-01**

(Version: 01)

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung - CPR), gilt dieses Zertifikat für das/die Bauprodukt/e

Notausgangsverschlüsse KFV EE/EP

Notausgangsverschlüsse mit Drücker für 1- und 2-flügelige Türen
in Rettungswegen gemäß der Zusammenstellung und Klassifikation in der Anlage 2,

hergestellt durch oder für

KFV Karl Fliether GmbH & Co. KG
Siemensstraße 10
D-42551 Velbert

und hergestellt in den Herstellwerken

gemäß Anlage 1

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit und die Leistungen beschrieben im Anhang ZA der harmonisierten Norm/en

EN 179 : 2008


entsprechend System 1 angewendet werden und dass

das/die Bauprodukt/e alle darin vorgeschriebenen Anforderungen erfüllt/en.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am 06.05.2015 ausgestellt und bleibt gültig, solange sich die in der harmonisierten Norm genannten Prüfverfahren und/oder Anforderungen der werkseigenen Produktionskontrolle zur Bewertung der Leistung der erklärten Merkmale nicht ändern und das Produkt und die Herstellbedingungen im Werk nicht wesentlich geändert werden, längstens jedoch bis 06.05.2020.

Dortmund, 20.10.2015




Dipl.-Ing. Jessen
Leiter der Bereichszertifizierungsstelle

Dieses Zertifikat umfasst 1 Seite und 3 Anlagen.

Es ersetzt das Zertifikat 0432-CPR-00048-01 (Version: 00) vom 06.05.2015



Notausgangsverschlüsse KfV EE/EP**Herstellwerke**

Produkt	Hersteller & Herstellwerk
Schlösser/Verschlüsse	KfV Karl Fliether GmbH & Co. KG Siemensstraße 10 D-42551 Velbert
Standarddrücker	ECO Schulte GmbH Iserlohner Landstraße 117 D-58706 Menden DO 20.1 ----- FSB Franz Schneider Brakel GmbH & Co. KG Nieheimer Straße 38 33034 Brakel DO 20.3 ----- Rohrbacher Schlosswarenfabrik Wilh. Grundmann GmbH Wilhelm-Grundmann-Straße 24 A-3163 Rohrbach/Gölsen Österreich DO 20.26 ----- DORMA Beschlagtechnik GmbH Donnenberger Straße 2 42553 Velbert DO 20.4 ----- HEWI Heinrich Wilke GmbH Hagenstraße 2 D- 34454 Bad Arolsen-Mengershausen DO 20.13 ----- Glutz AG Segetzstrasse 13 CH-4502 Solothurn Schweiz DO 20.21

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

	<p>Vieler International KG Breslauer Straße 34 D- 58642 Iserlohn DO 20.12</p> <p>-----</p> <p>BKS GmbH Heidestrasse 71 D-42549 Velbert DO 20.10</p> <p>-----</p> <p>HOPPE AG Havelstraße 31 D-35620 Stadtallendorf DO 20.5, DO 20.6, DO 20.20</p> <p>-----</p> <p>NORMBAU Beschläge und Ausstattungs GmbH Schwarzwaldstraße 15 D-77871 Renchen DO 20.18</p> <p>-----</p> <p>HAFI Beschläge GmbH Weissinger Straße 16 89275 Elchingen</p> <p>-----</p> <p>AMI BV Spikweien 70 5943 AD Lomm Niederlande</p>
<p>Sonderschließbleche</p>	<p>ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH Werk Albstadt Bildstockstr. 20 D-72458 Albstadt DO 22.0</p> <p>-----</p> <p>IST Systems GmbH Kohlmeisenweg 5 D-72458 Albstadt DO 22.1</p> <p>-----</p> <p>DORMA Deutschland GmbH DORMA Platz 1 D- 58256 Ennepetal DO 22.3</p>

KFV Notausgangsverschlüsse KFV EE/EP

Verschluss

Nr.	Artikel	Ausführung Falle / Treibstg.	Ausführung	Variante	Funktion	Dormaß	Entfernung	Stulp	Typ	Klassifikation	Drücker	KMB
1.1	PES...	FS	EE/EP	99	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78 (RZ)	≥ 16	B/D	3760*)1342A ^B _D	1 - 12	-
1.2	PES... 2F			166					A	3760*)1342A ^A		4.1 4.2
1.3	PES...	SL S8 SA	EE/EP	99	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78 (RZ)	≥ 16	B/D	37601342A ^B _D	1 - 12	-
1.4	PES... 2F			166					A	37601342A ^A		4.1 4.2
1.5	PES...	FX	EE/EP	366	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78 (RZ)	≥ 16	B/D	37601342A ^B _D	1 - 12	-
1.6	PES... 2F			399					A	37601342A ^A		4.1 4.2
2.1	MFP...	FS	EE/EP	930	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78 (RZ)	≥ 16	B/D	3760*)1342A ^B _D	1 - 12	-
2.2	MFP...2F			950 960 963					A	3760*)1342A ^A		4.1 4.2
2.3	MFP...	SL S8 SA	EE/EP	930	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78 (RZ)	≥ 16	B/D	37601342A ^B _D	1 - 12	-
2.4	MFP...2F			950 960 963					A	37601342A ^A		4.1 4.2
2.5	MFP...	FX	EE/EP	330	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78 (RZ)	≥ 16	B/D	37601342A ^B _D	1 - 12	-
2.6	MFP...2F			350 360 363					A	37601342A ^A		4.1 4.2
3.1	GEP...	FS	EE/EP	930	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78 (RZ)	≥ 16	B/D	3760*)1342A ^B _D	1 - 12	-
3.2	GEP...2F			950 960 963					A	3760*)1342A ^A		4.1 4.2
3.3	GEP...	SL S8 SA	EE/EP	930	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78 (RZ)	≥ 16	B/D	37601342A ^B _D	1 - 12	-
3.4	GEP...2F			950 960 963					A	37601342A ^A		4.1 4.2

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

Nr.	Artikel	Ausführung Falle / Treibstg.	Ausführung	Variante	Funktion	Dormaß	Entfernung	Stulp	Typ	Klassifikation	Drücker	KMB	Nr.
4.1	SFP... 2F	T	EE/EP	99	I, III, IV	35 - 80	---	≥ 22	C	37*)60*)1342A	C	1 - 12	1.2 1.4 1.6 2.2 2.4 2.6 3.2 3.4
4.2	SFP... 2F	K O U	EE/EP	99	I, III, IV	35 - 80	---	≥ 22	C	37*)60*)1342A	C	1 - 12	1.2 1.4 1.6 2.2 2.4 2.6 3.2 3.4

Ausführung Falle

FS Falle FS
SL Falle Softlock
SA Falle Softlock 2 mm abgesetzt
S8 Falle Softlock 0,8 mm abgesetzt
FX Falle PanikAutomatik

Ausführung Treibstange

T Standard
K Rohrrahmenvariante 1
O Rohrrahmenvariante 2
U Rohrrahmenvariante 3

*) Nachgewiesene Feuerschutzzeichnung

1.	Ein Prüfbericht gemäß B.4 der DIN EN 179 über eine Brandprüfung nach DIN EN 1634-1 wurde bisher nicht vorgelegt.
----	--

Hinweis: Bei Verschlüssen des Typs C – Verschlüsse ausschließlich für den Standflügel 2flügeliger Türen – wurden gemäß EN 179 für den Nachweis der Klasse 7 der Dauerfunktionstüchtigkeit (2. Zeichen) nur 20.000 Prüfzyklen durchgeführt.

*) Siehe Anhang B zur DIN EN 179: 2008-04

x) Die Falle darf wahlweise bis maximal 5 mm vorstehen und/oder maximal 1 mm abgesetzt sein

Drk: Gibt an mit welchen Drückern die Verschlüsse ausgestattet werden dürfen. Siehe hierzu auch die Tabelle der Drückergarnituren.

Kmb: Gibt den jeweils zugehörigen Verschluss für den anderen Türflügel an. Nur bei Verschlüssen für 2flügelige Türen.

Funktion I: Einteilige Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion.
 Von innen ist das Öffnen über den Beschlag immer möglich. Von außen kann mit den Schlüssel über den Wechsel geöffnet werden.
 Wechselfunktion E.

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

- Funktion III: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
 Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen bis zur manuellen Widerverriegelung zu öffnen.
 Durchgangfunktion D.
- Funktion IV: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
 Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen mittels des Beschlags nicht zu öffnen.
 Umschaltfunktion B.
- Funktion V: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
 Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Standardmäßig ist der Außenbeschlag ausgekuppelt. Nur durch eine bestimmte Schlüsselposition kann der Außenbeschlag eingekuppelt werden. Nach Abzug des Schlüssel ist der Außenbeschlag wieder ausgekuppelt.
 Schließzwangfunktion C.
- Typ B: für 1flügelige Türen, nach außen öffnend
 Typ D: für 1flügelige Türen, nach innen öffnend
 Typ A: für den Gangflügel 2flügeliger Türen & 1flügelige Türen, nach außen öffnend
 Typ C: für den Standflügel 2flügeliger Türen, nach außen öffnend
- Hinweis: In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des deutschen Bauordnungsrechts kann ein Verschluss des Typs A nach DIN EN 179 (Verschluss nur für 1flügelige Türen) auch im Gangflügel einer 2flügeligen Tür verwendet werden,
 wenn:
 a) der Standflügelverschluss gegen Fehlbedienung gesichert ist, **und**
 b) die Durchgangsbreite des Gangflügels als Fluchtwegbreite ausreicht.

Beschläge/Drückergarnituren

Nr.	Hersteller	Kodierung
1	ECO Schulte	DO 20.1.01 DO 20.1.02
2	FSB	DO 20.3.01 DO 20.3.02
3	Vieler	DO 20.12.01 DO 20.12.02
4	HEWI	DO 20.13.01 DO 20.13.02
5	Grundmann	DO 20.26.01 DO 20.26.02
6	DORMA	DO 20.4.01 DO 20.4.02
7	Glutz	DO 20.21.01 DO 20.21.02
8	HOPPE	DO 20.x.01 DO 20.x.02
9	NORMBAU	DO 20.18.01 DO 20.18.02
10	HAFI	---
11	BKS	DO 20.10.01 DO 20.10.02
12	AMI	---

KFV Notausgangsverschlüsse KFV EE/EP**Alternative Ausstattung****Schließbleche Hauptschloss:**

Flach- oder Profilschließbleche mit AT-Stück Serie 115.

Sonderschließbleche/Türöffner

Alternativ zu den Standardschließblechen dürfen die Verschlüsse des Typs A mit Sonderschließblechen und elektrischen Arbeitsstromtüröffnern der Serien

ASSA ABOLY Sicherheitstechnik: 142, 143, 131, 111, 19, 116, 118, 119 und 611,

DORMA: Serien Fire und Smoke

IST Systems: FT 200, FT 201, FT 500, R 7000, R 7001, A 7000

ausgestattet werden.

Bei Verwendung der Türöffner effeff 17, 19, 116, 119 und 611 ist in dem jeweiligen Klassifikationsschema an der 4. Stelle eine 0 (Null) einzutragen.

Beispiel:

3	7	6	0	1	3	2	2	x	y
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Hinweis: Die Angabe der Sonderschließbleche/Türöffner bezieht sich nur auf die gemäß DIN EN 179 zertifizierten Eigenschaften des Verschlusses